

Press Release · Pressemitteilung

Die Zukunft der Kreuzfahrt mitgestalten

Die MARINE INTERIORS Cruise & Ferry Expo und die Seatrade Europe Cruise & River Cruise Convention finden parallel im September in Hamburg statt. Erwartet werden bis zu 250 internationale Aussteller, nahezu alle hochkarätigen Player und Experten der Branche und rund 5.000 Teilnehmende. In mehr als 40 Konferenz- und Bühnensessions geben sie ihre Einschätzungen zu Designtrends, Nachhaltigkeit und zur Kreuzfahrt der Zukunft.

Hamburg, 03. August 2023 – Vom 6. bis 8. September 2023 wird Hamburg wieder zur europäischen Hauptstadt der Kreuzfahrt. Dann finden die auf Innenaustattung von Fähren und Kreuzfahrtschiffen spezialisierte MARINE INTERIORS Cruise & Ferry Expo und die Destinationenmesse Seatrade Europe statt. „Die Parallelität der beiden Veranstaltungen ist äußerst charmant“, sagt **Claus Ulrich Selbach**, Geschäftsbereichsleiter Maritime und Technologiemesen bei der Hamburg Messe und Congress, „denn so kommen die gesamten Branchen-Größen zusammen: Kreuzfahrtreederei, Designer, Werftbesitzer, Zulieferer und Vertreter der Destinationen. Eine solche Ballung von Entscheidern aus dem Bereich Kreuzfahrt ist einzigartig.“ Am meisten freut sich das Messe-Team auf das umfangreiche und bunte Konferenzprogramm. Dort werden alle aktuellen und ganz neue Themen, Herausforderungen und Chancen der Interiors-Branche diskutiert. Unter dem Motto „Scaling Sustainability“ beschäftigt sich die diesjährige Konferenz der Seatrade Europe eingehend mit der Notwendigkeit, bei der ständigen Selbsterneuerung und Expansion der Branche auf Verantwortung und Praktikabilität zu achten.

Schwerpunktthema Fähren und Flusskreuzfahrt

Mit einer Premiere starten die MARINE INTERIORS-Konferenzen direkt am Mittwoch (06.09.): Bei der Session „Creating a first-class customer experience“ steht erstmals bei einer Konferenz der Innenausbau von Fährschiffen im Fokus. Mit von der Partie sind u.a. **Peter Ståhlberg**, Managing Director bei Wasaline, und **Matteo Della Valle**, Sales & Marketing Director bei Grandi Navi Veloci. „Fährbetreiber müssen ein nahtloses Erlebnis bieten, bei dem sich die Passagiere wertgeschätzt und verstanden fühlen. Die Tatsache, dass MARINE INTERIORS sich in diesem Jahr auf die Innenausstattung von Fähren konzentriert, ist für uns wahnsinnig spannend. Die Schnittstelle zwischen Design und Schiffbau hat auf dem Markt bisher gefehlt“, sagt Della Valle. Im zweiten Teil der Session erläutern internationale Designer auf welche Elemente es im Planungsprozess ankommt: **Alan Stewart**, Director bei SMC Design, wünscht sich mehr Nachhaltigkeits-Richtlinien

von Schiffsklassifikationen; für **Helena Sawelin**, Partner bei Tillberg Design, ist effektive Planung das Nonplusultra, „um übereilte Kompromisse im Design zu vermeiden“.

Auch die Innenausstattung von Flusskreuzfahrtschiffen spielt am ersten Konferenztag eine große Rolle (06.09.): Das Hamburger Büro JOI-Design gestaltet dazu mit Unterstützung der Verbände IG River Cruise und River Cruise Europe eine Session. „Das matcht perfekt mit dem River Cruise Day, den die Partnermesse Seatrade Europe veranstaltet“, so Selbach. Der River Cruise Day zur Eröffnung der Seatrade Europe bietet ein ganztägiges Programm, das sich den besonderen Anforderungen der Flusskreuzfahrt widmet. Führende Köpfe der Branche werden die derzeitigen Gegebenheiten in Europa unter die Lupe nehmen und Strategien besprechen, die das Flusskreuzfahrsegment in Europa zum Erfolg führen können.

Newcomer & neue Technologien

Einen ganz neuen Ansatz verfolgt die Session „IMO Certification for Beginners“ (07./08.09). Hier bekommen Branchen-Newcomer einen Einblick in den SOLAS-Auflagen-Dschungel. Welche regulatorischen Hürden Zulieferer bei Produkten für den maritimen Gebrauch meistern müssen, erklärt dort **Markus Hill**, Head of Sales von DMT. Der Brandexperte nimmt Branchen-Neulinge an die Hand und führt sie durch die verschiedenen Prozess-Schritte. „Viele lassen sich abschrecken. Dabei kann man im Optimalfall bereits in einem halben Jahr eine erfolgreiche Zertifizierung erhalten“, so Hill. In der Session „Smart Ports & Biometrics: How is Tech Improving Embarkation & Security?“ auf der Seatrade Europe (06.09.) werden Vertreter von Kreuzfahrtreedereien und -häfen erörtern, wie Technologien und Biometrik in den Bereichen Einschiffung und Sicherheit für reibungslosere Abläufe sorgen und eine neue Ära des Hafenbetriebs einläuten können.

Gespür für Trends

Hochkarätig besetzt ist auch die Session „Designing Ships – An Annual Update“, die von Tal Danai, CEO von Artlink, moderiert wird. Hier stehen die neuesten Kreuzfahrt-Trends im Fokus. Dass es dabei um mehr als nur „größer, länger, breiter“ geht, weiß **Sascha Lang**, Vice President, Architectural & Design, Newbuild & Innovation bei Royal Caribbean Cruises. Er war maßgeblich an der Planung der „Icon of the Seas“ beteiligt: Das von der Meyer Werft gebaute Schiff ist das größte Kreuzfahrtschiff der Welt und wird noch in diesem Jahr ausgeliefert. „When we set out to create the ship, we simply wanted to make the world’s greatest holiday“, sagt Lang. Fünf Jahre hat die Entwicklung des Schiffes gedauert. Die enge Zusammenarbeit von Designern, Ingenieuren, Architekten und verschiedenen Künstlerteams war maßgeblich für den Erfolg, so Lang. Wohin sich das Design von Kreuzfahrten entwickelt, diskutiert er auf der MARINE INTERIORS mit **Wybcke Meier**, CEO von TUI Cruises, und **Thomas P. Illes**, Inhaber und CEO des Coaching- und Beratungsunternehmens Thilles Consulting.

Kämpferisch gibt sich **Pierfrancesco Vago**, Executive Chairman der Kreuzfahrtreederei MSC Cruises und Vorstand des Branchenverbands CLIA: „Wir wollen die Nummer eins der Kreuzfahrt-Branche werden.“ Wie der MSC-Chef das schaffen will, verrät er in der Session „ONE ON ONE In Conversation with Tal Danai“ (06.09).

Refitting & Nachhaltigkeit

Nicht immer muss es gleich ein komplett neues Schiff sein. Mit einem gelungenen Refit erstrahlen auch ältere Fähren und Kreuzfahrtschiffe in neuem Glanz. Die Experten von Partner Ship Design wissen, wie das geht: Sie haben u.a. der „AIDAcosma“ von AIDA Cruises oder der „Mardi Gras“ von Carnival Cruise Lines einen neuen Look verpasst. Welche Herausforderungen es beim Refitting zu meistern gilt, besprechen sie in einer Session u.a. mit **Alexander Höfling**, Managing Director von Meyer RE, der After-Sales-Tochter der Mega-Werft (06.09.). Umbauen statt neu bauen. Welche weiteren Schritte unternimmt die Industrie hin zu einer grüneren Kreuzfahrt? Das will **Carla Guilbaud**, Vice President Member Experience bei CLIA, in einer Podiumsdiskussion von ihren Gästen wissen (08.09.). „Spannend ist auch die These, die das Magazin Schiff & Hafen und der Zuliefererverband VDMA auf die Bühne bringen: Die Kreuzschifffahrt sei die Avantgarde in puncto Alternative Antriebe“, sagt **Claus Ulrich Selbach**. Dieser Fragestellung gehen Chefredakteurin **Katrin Lau** und **Hauke Schlegel**, Managing Director VDMA Marine Equipment & Systems, in ihrer Session nach (06.09.).

Das Konferenzprogramm der Seatrade Europe wird eingehend darlegen, wie die führenden Player der Kreuzfahrtbranche gemeinsam auf eine nachhaltige Zukunft hinarbeiten. Auf die Konferenzbesucher warten Podiumsdiskussionen, Vorträge und Workshops zu Schlüsselthemen rund um nachhaltiges Wachstum: Maximierung der Betriebseffizienz an Land, Entwicklung von Reiserouten und Destinationen, Nutzung von Stakeholder-Beziehungen, vorteilhafter Einsatz von Technologie und die branchenweite Umsetzung der ESG-Ziele.

„Die MARINE INTERIORS und die Seatrade Europe vereinen das Beste, was die Kreuzfahrtwelt zu bieten hat. Wir freuen uns auf viele Besucher, bereichernde Konferenzen und viel Networking“, sagt Claus Ulrich Selbach.

Die Teilnahme an den Konferenzen der MARINE INTERIORS ist kostenlos. Nicht alle Besucherausweise gewähren Zutritt zum Konferenzprogramm der Seatrade Europe. Um Informationen zu den unterschiedlichen Tickets zu erhalten und sich anzumelden, klicken Sie bitte hier: <https://www.seatrade-europe.com/visit/tickets>. Weitere Einzelheiten sind dem vollständigen [Konferenzprogramm](#) zu entnehmen.

Über die MARINE INTERIORS Cruise & Ferry Global Expo, powered by SMM

Die MARINE INTERIORS Cruise & Ferry Global Expo, powered by SMM, wurde 2019 als Europas erste stand-alone B-to-B-Messe im Bereich Innenarchitektur, Ausstattung und Technologie für Passagierschiffe ins Leben gerufen. Zur zweiten Veranstaltung vom 06. bis 08. September 2023 werden in Hamburg Aussteller aus allen Bereichen des Schiffsinnausbaus erwartet, die auf zahlreiche hochkarätige Besucherinnen und Besucher treffen, darunter Entscheider von Reedereien, Werften und Designbüros. Begleitet wird die Expo von Networking-Events und hochkarätig besetzten Konferenzsessions zu allen Schwerpunktthemen, die die Branche bewegen. Die MARINE INTERIORS findet alle zwei Jahre statt und läuft parallel zur Seatrade Europe – Cruise and River Cruise Convention.

Weitere Informationen unter www.marineinteriors-expo.com und auf LinkedIn .

Medienkontakt: Dana Funck, Tel.: +49-(0)40 3569-2442, E-Mail: dana.funck@hamburg-messe.de

Über Seatrade Cruise

Seit 1970 ist Seatrade Cruise als führende Branchenplattform für Zusammenarbeit, Innovation und Netzwerken der internationalen Kreuzfahrt-Community verpflichtet. Das Portfolio von Seatrade Cruise umfasst die größten Events und Messen der Kreuzfahrtbranche sowie Nachrichtenkanäle, virtuelle Programmressourcen und begehrte Awards und erreicht mit seinen Angeboten mehr als 20.000 Fachleute, 4.000 Lieferanten, 80 Kreuzfahrtmarken und 130 Länder. Weitere Informationen über Seatrade Cruise-Events finden Sie auf www.seatradecruiseevents.com. Zugang zu neuesten Nachrichten und Branchen-Informationen erhalten Sie auf www.seatrade-cruise.com. Seatrade Cruise-Events werden von Informa Markets veranstaltet, einem führenden Anbieter von B2B-Informationdienstleistungen und dem weltgrößten Veranstalter von B2B-Events.

Weitere Informationen und neueste Nachrichten: www.informa.com.

Medienkontakt: Luz Castillo, FINN Partners, E-Mail: seatrade@finnpartners.com